



Gemeinde Mirchel



Eiche-Blatt

Informationen

3 | 2019 August



Versammlung der Einwohnergemeinde

**Mittwoch, 11. September 2019, 20.00 Uhr,
im Schulhaus Mirchel**

Traktanden

- 1. Erhöhung Aktienkapital Wasserverbund Kiesental AG**
– Genehmigung Verpflichtungskredit
- 2. Abfallreglement**
– Genehmigung
- 3. Verschiedenes**

Wir laden alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Versammlung herzlich ein.

Titelbild Ausblick vom Pfändleweg Richtung Gmeiswald
Foto: Monika Marti, Pfändleweg 3

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeindeverwaltung Mirchel

Kontakt

 031 711 10 47
E-Mail gemeinde@mirchel.ch
Internet www.mirchel.ch
Post Mirchelbergstrasse 10, 3532 Mirchel

1. Erhöhung Aktienkapital Wasserverbund Kiesental AG

Die Wasserverbund Kiesental (WAKI) AG beliefert das Gebiet der Aktionärsgemeinden mit Wasser und ist für die Beschaffung, Bewirtschaftung, Aufbereitung, Speicherung und den Transport zuständig.

Die Gemeinde Mirchel ist als Aktionärin an der WAKI AG beteiligt. Der heutige Anteil am Aktienkapital der AG beträgt CHF 35'000.–, dies entspricht 3.29 % des Aktienkapitals.

Das Eigenkapital der WAKI AG ist mit 12.3 % der Bilanzsumme vergleichsweise tief. Bei anderen Primärversorgern im Wasserbereich der Region macht das Eigenkapital rund 33 % der Bilanzsumme aus.

Das tiefe Eigenkapital erschwert der WAKI AG die Verhandlungen für die Aufnahme von neuem Fremdkapital. Mit dem geplanten Bau der neuen Grundwasserfassung im Gmeis, Zäziwil, wird ein Fremdmittelbedarf von CHF 5 bis 6 Mio. angenommen.

Die Generalversammlung der WAKI AG beschloss am 6.6.2019 das Aktienkapital zu verdoppeln. Das Aktienkapital erhöht sich somit von CHF 1'063'000.– auf neu CHF 2'126'000.–.

Die Erhöhung des Aktienkapitals muss gemäss den Statuten und dem Aktionärsbindungsvertrag im bisherigen Verhältnis auf alle Aktionäre aufgeteilt werden. Dadurch wird die Stimmkraft in der Generalversammlung nicht verändert.

Mit der Kapitalerhöhung nimmt der Anteil der Gemeinde Mirchel am Aktienkapital um CHF 35'000.– zu und macht dann CHF 70'000.– aus. Das entspricht unverändert 3.29 % des Aktienkapitals.

Das Aktienkapital soll in Zukunft nach der folgenden Regelung verzinst werden: Der durchschnittlich von der WAKI AG im Vorjahr bezahlte Zinssatz für das langfristige Fremdkapital erhöht um ein Prozent. Diese Berechnung ergibt zurzeit eine Verzinsung des Aktienkapitals von 3.2 %.

Nach Obligationenrecht muss der Verwaltungsrat der WAKI AG die am 6.6.2019 beschlossene Kapitalerhöhung innerhalb von 3 Monaten vollziehen, sonst verfällt der Beschluss.

In den Gemeinden, wie z.B. Mirchel, in denen der Entscheid über die Kapitalerhöhung später stattfindet, übernimmt die WAKI AG die Gemeindeanteile vorübergehend.

Finanzielles

Die Erhöhung des Anteils der Gemeinde Mirchel am Aktienkapital der WAKI AG um CHF 35'000.– erfolgt durch die Spezialfinanzierung Wasserversorgung. Sie kann mit den vorhandenen Mitteln finanziert werden. Die Bewertung und allfällige Abschreibung der Beteiligung richten sich nach den Bestimmungen für das öffentliche Rechnungswesen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung einstimmig, für die Erhöhung des Aktienkapitals der Wasserverbund Kiesental AG einen Verpflichtungskredit von CHF 35'000.– zu genehmigen.

2. Abfallreglement

Warum ein neues Abfallreglement?

Vom Juli 2018 bis März 2019 standen der Bevölkerung im Kehrrechtkreis Mirchel zwei Container für die Entsorgung von Abfallsäcken während der Woche zur Verfügung. Um dieses Angebot dauerhaft weiterzuführen, sind Änderungen im heutigen Abfallreglement nötig.

Bei dieser Gelegenheit soll der Erlass an das übergeordnete Recht und die heutigen Bedürfnisse angepasst werden. Die Grundlagen für den vorliegenden Vorschlag sind neben dem aktuellen Recht, ein Muster des Kantons sowie die Regelungen in anderen Gemeinden.

Was sind die Eigenheiten des neuen Reglements?

- Die heutigen Bestimmungen werden grundsätzlich übernommen. Wo nötig, wird der Wortlaut an das gültige übergeordnete Recht angepasst.
- Neu kann der Hauskehrrecht in den von der Gemeinde bereitgestellten Sammelcontainern deponiert werden. Das Bereitstellen der Säcke und Gebinde an den Sammelplätzen ist am Abfuhrtag unverändert möglich.
- Bei Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben sowie bei Gebäuden oder zusammengehörenden Gebäudegruppen mit mehr als vier Wohnungen kann der Gemeinderat nun Container vorschreiben oder in begründeten Fällen bewilligen.
- Auf den Bezug einer jährlichen Grundgebühr für die Container wird künftig verzichtet.

Wie wirkt sich das neue Reglement auf die Gebühren aus?

Der Tarif und die Ausführungsbestimmungen werden wie bisher in der Abfallverordnung geregelt. Für den Beschluss der Verordnung ist der Gemeinderat zuständig.

Für Container wird keine jährliche Grundgebühr mehr erhoben. Die Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe mit Container bezahlen künftig eine Gebühr wie das Kleingewerbe. Eine spezielle Containergebühr ist aufgrund der neuen Abfuhrmöglichkeiten nicht mehr angebracht.

Das Kleingewerbe wird künftig wie die Haushaltungen behandelt. Wird die gewerbliche Tätigkeit in Räumen ausgeübt, für die bereits eine Grundgebühr als Wohnung bezahlt wird, ist keine weitere Grundgebühr geschuldet.

Der Gemeinderat legt die Grundgebühren nach den Rechnungsergebnissen der Vorjahre und dem voraussichtlichen Bedarf der kommenden Jahre alljährlich fest. Unter Vorbehalt der Genehmigung des Reglements plant der Gemeinderat für 2020 folgende Ansätze:

			<i>Bisher</i>	
• Wohnung	CHF	60.00	CHF	60.00
• Kleingewerbe	CHF	60.00	CHF	50.00

Die Verbrauchsgebühren werden von der AG für Abfallverwertung (AVAG) festgelegt und erhoben.

Bei der Festlegung der Grundgebühren für die nächsten Jahre wird der Gemeinderat die Auswirkungen der neu eingeführten Angebote berücksichtigen.

Das Abfallreglement liegt vom 12.8. bis 10.9.2019 in der Gemeindeverwaltung Mirchel öffentlich auf. Es soll am 1.10.2019 in Kraft treten.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung einstimmig, das Abfallreglement zu genehmigen.



Gemeindeversammlung vom 16. Mai 2019

Ergebnis

➤ Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

Ausbildungsbeiträge 2019/2020

Sie können das Stipendienformular für das Ausbildungsjahr 2019/2020 auf der Internetseite www.erz.be.ch online ausfüllen.

Das Formular kann auch telefonisch bei der kantonalen Abteilung Ausbildungsbeiträge, Tel. 031 633 83 40, angefordert werden. Der Eingabetermin für die Gesuche ist der 30. Juni für Ausbildungen, die in der ersten Jahreshälfte beginnen und der 31. Dezember für Ausbildungen, die in der zweiten Jahreshälfte starten.

Grundwasserpumpwerk Gmeis, Zäziwil

Die Wasserverbund Kiesental (WAKI) AG plant im Gmeis, im Gemeindegebiet Zäziwil, den Neubau eines Grundwasserpumpwerks. Im Frühling fand das öffentliche Auflage- und Einspracheverfahren statt.

Die Gemeinde Mirchel ist durch die nötigen Einrichtungen und den Leitungsbau betroffen. Insbesondere ist die Einbindung mit Umbau der bestehenden Brunnstube (Reservoir) der Nestlé an der Gmeisstrasse geplant.

Im Rahmen des Verfahrens verlangte der Gemeinderat Mirchel von der WAKI AG, dass beim Umbau der Brunnstube ein Anschluss für die Wasserversorgung Mirchel an die WAKI-Leitung im Gebiet "Gmeis" vorgesehen und realisiert wird. Diese Massnahme würde die Versorgungssicherheit in Mirchel erhöhen. Das Anliegen wird nun im Laufe des Genehmigungsverfahrens für das Bauvorhaben behandelt.

Sammelplatz für Äste

Mit dem Ablauf des Versuchs findet in Mirchel keine Äste-Sammlung mehr statt. Die Deponierung von Ästen auf dem Kiesparkplatz beim Schulhaus ist nicht erlaubt.

Der Gemeinderat beabsichtigt, den Sammelplatz für Äste möglichst bald definitiv einzuführen. Für das bleibende Einrichten des Platzes muss beim Regierungsstatthalteramt eine Baubewilligung eingeholt werden. Zurzeit führt der Rat die nötigen Abklärungen zur Erstellung des Baugesuchs durch.

Ortsplanungsrevision



In der Zeit vom 15.8. bis 14.9.2019 findet das öffentliche Auflageverfahren der Ortsplanungsrevision statt. Gleichzeitig wird auch das öffentliche Mitwirkungsverfahren für den neuen Richtplan Langsamverkehr durchgeführt.

Die Unterlagen können bei der Gemeindeverwaltung Mirchel, während der Öffnungszeiten, oder unabhängig davon im Internet unter www.mirchel.ch, eingesehen werden.

Feuerbrand

Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, äusserst gefährliche und meldepflichtige Bakterienkrankheit. Er bedroht Kernobstbäume (Apfel, Birnen, Quitten) und verschiedene Zier- und Wildpflanzen. Ein Merkblatt finden Sie im Internet unter www.feuerbrand.ch. Weitere wichtige Informationen sind unter www.be.ch/feuerbrand abrufbar.

Verdachtsmeldungen sind an die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde zu richten. Diese organisieren die erforderlichen Massnahmen.

Für die Gemeinde Mirchel sind zuständig:

- Urs und Fabian Grunder, Lenzligenweg 15, 3532 Zäziwil, Telefon: 031 711 23 72

Gemeinderat – Klausurtag

Im Mai 2019 führte der Gemeinderat im "unique" Hotel Appenberg einen Klausurtag durch. Dieser bot die Gelegenheit, sich unabhängig der Tagesgeschäfte über verschiedene Themen zu unterhalten.

Der Gemeinderat liess sich von einer Fachperson über die Möglichkeiten zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet informieren. Zudem machte er sich Gedanken über mögliche Vorhaben, die gemeinsam mit den anstehenden Strassensanierungen realisiert werden könnten. Weiter sprachen sich die Ratsmitglieder über die denkbaren Entwicklungen in den verschiedenen Gemeindeaufgaben aus.

Wir werden Sie zu gegebener Zeit über die konkrete Weiterbehandlung der besprochenen Themen informieren.

Adventsfenster in unserem Dorf!

Wir erinnern:

In der Adventszeit 2019 soll erneut die Durchführung und Gestaltung von Adventslichtern in der Gemeinde Mirchel stattfinden.

Für weitere Informationen und eine möglichst aktive Teilnahme beachten Sie bitte im Oktober / November 2019 die entsprechenden Flugblätter und Publikationen unter www.mirchel.ch sowie im Anzeiger.

Wasserentnahme aus Oberflächengewässern

Wer im Kanton Bern Wasser aus einem See, Fluss, Bach oder aus dem Grundwasser entnehmen will, braucht dafür eine Konzession oder eine Bewilligung.

Im neuen AWA Fakten des Amts für Wasser und Abfall (WEA) finden Sie Wissenswertes und Nützlichendes zu Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern.

Das Dokument steht unter folgendem Link zur Verfügung:
www.bve.be.ch/awa > AWA-Publikationen

Pflanzenschutzmittel sinnvoll einsetzen

Die Pflanzenschutzmittel gefährden die Umwelt und sollten deshalb äusserst sorgfältig und sparsam ausgebracht werden. Neben den erwünschten Auswirkungen auf unerwünschte Pflanzen oder Schädlinge haben Pflanzenschutzmittel erhebliche Umweltauswirkungen. Sie können im Boden gespeichert, in der Nahrungskette angereichert oder ins Grundwasser ausgewaschen werden und so das ökologische Gleichgewicht stören.



Bringen Sie daher nur so viel Mittel aus wie wirklich nötig und beachten Sie die Sicherheitsangaben auf der Verpackung.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie unter:

www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/chemikalien/dossiers/pflanzenschutzmittel.html

Vote Info: Die App für Abstimmungen



"VoteInfo" ist die neue App von Bund und Kantonen. Sie liefert an Abstimmungssonntagen ab 12 Uhr laufend aktualisierte Ergebnisse zu nationalen und kantonalen Abstimmungen. Die App enthält auch die Erläuterungen und Videos zu den Vorlagen. Sie kann im App Store und auf Google Play kostenlos heruntergeladen werden.

Resolution zum Erhalt der Gemeindevielfalt

Ende April fand in Wimmis eine Landsgemeinde zum Erhalt der Gemeindevielfalt statt. Aus der Diskussion ging eine Resolution an den Grossen Rat und den Regierungsrat des Kantons Bern hervor. Diese hält fest, dass jede bernische Gemeinde eine uneingeschränkte Daseinsberechtigung haben muss, sofern sie ihre Aufgaben erfüllt.

Der Gemeinderat Mirchel unterstützt die Resolution und hat diese unterzeichnet.

Gymnasiumsbesuch – Transportkosten

Die Gemeinde Mirchel erstattet auf Gesuch hin den Schülerinnen und Schülern, welche das 9. Schuljahr an einem Gymnasium besuchen, 5/7 der Transportkosten. Der Höchstbetrag richtet sich nach dem Jahresstreckenabonnement von Konolfingen nach Bern und beträgt zurzeit Fr. 1'031.–.

Die Eltern können das Gesuch mit Kopie der Kaufquittung bei der Gemeindeverwaltung Mirchel stellen. Der Gemeindebeitrag wird umgehend überwiesen. Bei Abbruch des Schuljahres ist der Beitrag anteilmässig zurückzuerstatten.

Wertstoffsammelstelle in Zäziwil

Bei der öffentlichen regionalen Wertstoffsammelstelle auf dem Areal der Käserei Eyweid AG, Oberthalstrasse 17, Zäziwil, können folgende wiederverwertbare Abfälle entsorgt werden:

- Altglas
- Alu- und Stahlblechdosen
- Altöl (Motorenöl/Speiseöl)
- Nespresso-Kapseln
- Altkleider

Das Deponieren von anderen Abfällen ist nicht erlaubt. Bitte helfen Sie mit, den Sammelplatz sauber und in Ordnung zu halten. – Danke!

Strafregisterauszug

Es sind 2 Bestellarten möglich:

• Am Postschalter

Sie müssen persönlich auf der Poststelle erscheinen und sich ausweisen (Pass, Identitätskarte). Ihre Daten werden elektronisch erfasst und übermittelt. Die Gebühr für den Auszug bezahlen Sie am Postschalter. Den Auszug erhalten Sie auf dem Postweg.

• Online: www.strafregister.admin.ch

Die Gebühr für den Auszug kann bei der Internetbestellung mit Kreditkarte oder PostFinance Card online bezahlt werden. Vorauszahlung mit Einzahlungsschein auf der Post ist auch möglich.

Informationen der AHV-Zweigstelle

⇒ *Vorbezug und Aufschub der Altersrente*

Dank der Flexibilisierung des Rentenalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich) oder
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.

Rentenvorbezug:

Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentnerinnen und Rentner anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs. Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Rentenaufschub

Wer kurz vor dem Rentenalter steht, kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschubzuschlag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit, bzw. frühestens nach einem Jahr abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.

Der Aufschubzuschlag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.



Lehrpersonen Schule Mirchel

Auf Schuljahresbeginn 2019/20 traten Fabienne Keller und Verena Maurer ihre Stellen an.

Fabienne Keller übernahm die Stelle von Renate Hulliger / Christine Müller als Klassenlehrerin des Kindergartens.

Verena Maurer übernahm die Stelle von Monika Kropf / Vera Hugi als IF-Lehrperson (Integrative Förderung).

Susanne Eichenberger und Nina Kunz verliessen die Schule per 31.07.2019, da die Teilpensen in der 1. bis 3. Klasse / 6. bis 9. Klasse kleiner werden.

Alessandra Fiechter, Englisch, bezieht bis am 31.12.2019 Mutterschafts- und anschliessend unbezahlten Urlaub. Sie wird in dieser Zeit von Margat Werner vertreten.

Wir heissen alle neuen Lehrerinnen in Mirchel herzlich willkommen und wünschen allen einen guten Start und alles Gute an unserer Schule.

Gleichzeitig danken wir Susanne Eichenberger, Vera Hugi, Renate Hulliger, Monika Kropf, Nina Kunz und Christine Müller für ihren Einsatz sowie die geleistete Arbeit bestens und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Unterhaltungsanlässe der Schule Mirchel

Am 30. April sowie am 2. und 3. Mai 2019 fanden die Unterhaltungsanlässe der Schule Mirchel statt. Der Kindergarten, die Unterschule und die Mittelschule trugen an je einem Abend ihre musikalischen Beiträge vor. Gefolgt von dem Theater der Oberschule "Hekteschi Tage im Schlosshotel Bellevue". Das Stück wurde wiederum von Andreas Nydegger geschrieben und auf die einzelnen Schülerinnen und Schüler abgestimmt. Das Publikum war von den Vorstellungen sehr begeistert und fasziniert. Auch die Verpflegungsstände beim Schulhaus fanden vor und nach den Aufführungen grossen Zulauf.



Wir danken Kindergarten, Schule und Lehrerschaft für den tollen Einsatz und gratulieren zu den gelungenen Anlässen. Unser Dank geht auch an alle, die in irgendeiner Form zur erfolgreichen Durchführung der Veranstaltungen beitragen.

Die Schule Mirchel am GP Bern

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Schülerinnen und Schüler aus Mirchel am GP von Bern teilgenommen. Am Samstagmorgen, 11. Mai 2019, versammelte sich eine grosse Schar Läuferinnen und Läufer mit ihren Eltern zur Startnummer- und T-Shirts-Verteilung beim Schulhaus Mirchel. Die 38 Läuferinnen und Läufer konnten mit einem einheitlichen "Hopp Mirchu"-T-Shirt ausgerüstet werden. In der grossen Masse aller Läuferinnen und Läufer konnten unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr gut erkannt und entsprechend angefeuert werden!

Wie im vergangenen Jahr bereitete Anja Kohler die Läuferinnen und Läufer im April und Mai gezielt und perfekt auf dieses Rennen vor. Für ihren Rieseneinsatz danken wir Anja sehr!

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Mirchel haben ihr Rennen erfolgreich beendet. Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern zu ihrer grossartigen Leistung. Die Resultate können auf der Webseite www.gpbern.ch nachgeschaut werden.

Wir danken allen Eltern und Betreuerinnen und Betreuer nochmals ganz herzlich für ihr grosses Engagement. Ohne ihre Hilfe und Unterstützung könnten wir den Anlass in dieser Form nicht durchführen.



So freuen wir uns schon jetzt auf den nächsten GP am 9. Mai 2020, wenn wir in Bern wieder rufen werden: Hopp Mirchu!

Bericht / Foto: Andreas Nydegger

Allerlei



Jugendmusik Zäziwil



Die Jugendmusik Zäziwil nimmt in diesem Jahr am Eidgenössischen Jugendmusikfest in Burgdorf teil.

Die Auftritte der Jugendmusik finden statt:

**Samstag, 21.09.2019, 9.30 Uhr, Konzertstücke
(Konzertlokal Pestalozzi)**

Sonntag, 22.09.2019, 10.15 Uhr, Marschmusik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Burgdorf und/oder am Empfang am Sonntagabend in Bowil.

Weitere Informationen zum Eidgenössischen Jugendmusikfest finden Sie unter www.burgdorf19.ch.

pro infirmis **Kompetenzzentrum für Fragen rund um Behinderung**

Wir beraten, begleiten und unterstützen Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen sowie Fachpersonen in der ganzen Schweiz.

Wir sind politisch unabhängig und konfessionell neutral. Die Beratung ist kostenlos. Die Finanzierung erfolgt über Subventionen von Bund und Kantonen sowie über Spenden und Legate.

Unsere Dienstleistungen:

- Sozialberatung
- Finanzielle Direkthilfe
- Assistenzberatung
- Fachberatung
- Begleitetes Wohnen
- Freizeitangebote

Sie erreichen uns unter:

Pro Infirmis, Beratungsstelle Bern-Mittelland, Brunngasse 30,
Postfach, 3001 Bern, Tel. 058 775 13 57,
E-Mail: be-mi@proinfirmis.ch, www.proinfirmis.ch

Tipps zum Grillieren im Wald



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

Rausgehen in den Wald, ein Feuer machen und Cervelat bräteln – das ist Sommer. Doch wo darf man überhaupt feuern und was sollte man dabei beachten? Ein paar Tipps fürs Bräteln im Wald.

- Wenn immer möglich, bestehende Feuerstellen benutzen.
- Herumliegende, dürre Äste dürfen zum Feuern gesammelt werden. Sofern nicht anders vermerkt, kann an Feuerstellen bereitgestelltes Holz massvoll benutzt werden.
- Bäume dürfen auf keinen Fall beschädigt oder gar gefällt werden.
- Das brennende Feuer ist immer zu beaufsichtigen, vor dem Weggehen sind Flammen und Glut zu löschen.
- Windet es stark oder ist es sehr trocken, sollte kein Feuer gemacht werden.
- Zigarettenstummel und Streichhölzer gehören nicht auf den Boden.

Individuelle Betreuung zu jeder Zeit



Überall für alle
SPITEX
Region Konolfingen



SPITEX Region Konolfingen, Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten | www.spitex-reko.ch

 **stmz** Meldestelle für
Schweizerische Tiermeldezentrale **Findeltiere in der Schweiz**

Vermisst: 0900 357 358 (Fr. 1.95/Min)

Gefunden: 0848 357 358 (Lokaltarif)

oder kostenlos unter www.stmz.ch

Schweizerische Tiermeldezentrale, Seestrasse 20, Postfach 461,
6052 Hergiswil, E-Mail: office@stmz.ch / Internet: www.stmz.ch

Rotkreuzfahrdienst

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Croix-Rouge suisse

Einsatzleiterin Autofahrdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) in Mirchel:

Katharina Brechbühler-Fahrni, Schönegg 9, 3532 Mirchel,
Telefon 031 711 21 50.

Der Dienst wird von freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern aus der
Gemeinde Mirchel mit ihren Privatfahrzeugen geleistet.



Frauenverein Zäziwil
und Umgebung

Brockenstube Offen jeden zweiten Samstag im Monat von
9.00 – 11.30 Uhr, in der Zivilschutzanlage Zäziwil.

14. September 2019

25. September 2019 (9.00 – 17.00 Uhr, Brächette)

12. Oktober 2019

26. Oktober 2019 (10.00 – 14.00 Uhr, Herbstgnuss)

Profitieren Sie von unserem günstigen Verkauf von gut erhaltenen
Kleidern, Schuhen, Möbeln, Lampen, Haushaltgeräten. Wir nehmen
gerne Gegenstände in sauberem und gutem Zustand entgegen. Aus
Platzgründen: Annahme von Möbeln nur von April bis September.
Unbrauchbare Gegenstände weisen wir zurück.
Für Auskünfte: Romy Gafner Leitsoni, Tel. 031 791 08 55.

Zäme ässe Jeden zweiten Dienstag im Monat
im Restaurant Bahnhöfli, Zäziwil.

10. September 2019

8. Oktober 2019

Das Mittagessen wird um 12.00 Uhr zum Preis von Fr. 16.– serviert.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seniorenreise: Dienstag, 3. September 2019

Gemütliche Fahrt ins Blaue mit einer kurzen Andacht und Mittagessen.

Besammlug: 9.30 Uhr bei der Mehrzweckhalle Zäziwil
9.15 Uhr Mirchel und Reutenen

Anmeldung: Bis am Freitag, 30. August 2019 bei:
Annemarie Wälchli, Tel. 031 701 02 14,
waelchli5@hotmail.ch oder
Renate Nussbaum, Tel. 031 711 40 77

"Herbschtgnuss" mit Tausch- und Gänggelimärit

Samstag, 26. Oktober 2019, von 10.00 – 14.00 Uhr,

Ein Anlass für die ganze Familie in der Mehrzweckhalle Zäziwil.

Geniessen Sie eine feine Kürbissuppe, Hot Dogs und ein herbstliches
Dessert. Anschliessend einen Besuch in der Brockenstube, schauen
Sie vorbei, es lohnt sich!

Die Kinder haben die Möglichkeit, von 10.00 – 12.00 Uhr, Spielsa-
chen zu verkaufen oder zu tauschen. Keine Anmeldung notwendig.
Einrichten ab 9.30 Uhr. Decke mitbringen, damit die Spielsachen
ausgebreitet werden können.

Krankenmobilenmagazin Zäziwil



Der Samariterverein Zäziwil und Umgebung vermietet und verkauft
diverse Krankenmobilen.

Verwaltung und Auskünfte: Anne-Marie Frikart
Tel. 031 711 37 42 / 079 781 85 46

Kindertreff Leuchtturm



KINDER TREFF
LEUCHTTURM

Zusammen Singen, Basteln, Geschichten hören, Spielen und Spass haben, das ist der Kindertreff Leuchtturm im Schulhaus Mirchel!

Jeweils am Freitag von 13.30 bis 15.00 Uhr im Schulhaus Mirchel:

23.08. 06.09. 20.09. 18.10 01.11.
15.11. 29.11. 13.12. 15.12 (Weihnachtsgottesdienst Mirchel)

Wir freuen uns auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und falls jemand Interesse hat im Team mit dabei zu sein, seid ihr herzlich willkommen. Bitte bei Christine Wüthrich melden, Tel. 079 663 44 18.

Christine, Manuela, Silvia Wüthrich, Anne-Sophie Heck



Kirchgemeinde Grosshöchstetten

Reparieren statt entsorgen!

In unserem Flickstübli im Kirchgemeindehaus in Zäziwil werden defekte Dinge repariert: Geräte, Textilien, Leder, Metall- und Holzgegenstände, Schmuck, Mechanik, Spielsachen usw.

Wir lassen nichts unversucht, Ihren lieb gewordenen Sachen neues Leben einzuhauchen. Sie leisten zudem einen wertvollen Beitrag gegen Ressourcenverschwendung und lernen bei Kaffee und Kuchen nette Leute kennen.

Wann: Jeden 1. Samstag im Monat, von September bis Dezember 2019, von 9.00 bis 12.00 Uhr

Wo: Im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses in Zäziwil

Das Reparatur-Team freut sich, Sie am nächsten Anlass zu begrüßen. Wir sind gespannt, welche Gegenstände Sie vorbeibringen! Hinweis: Im Moment suchen wir noch Fachleute für unser Reparatur-Team. Wenn Du unser Team verstärken könntest oder jemanden kennst, melde Dich doch via Helfer-Telefon 076 507 35 32.

Zäme wandere u spaziere – Daten 2019

Wann: Immer am ersten Dienstag im Monat:
3. September 1. Oktober

Treffpunkt: Um 13.30 Uhr beim Schulhaus Mirchel

Anmeldung: Eine An- und Abmeldung ist nicht erforderlich

Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ursula Loosli, Tel. 031 711 46 25, oder an Therese Kunz, Tel. 031 711 25 69, vom Frauenkomitee Mirchel.

Jungbürgerfeier

Am 26. April 2019 durfte der Gemeinderat die Wahl- und Stimmberechtigten mit Jahrgang 2001 zur Jungbürgerfeier begrüßen.



Von links nach rechts: Sabrina Schlüchter, Lea Geissbühler, Leonie Baumgartner, Colin Loosli, Sven Schenk, Ivan Stucki, Jannis Wanzenried